

2. April 6

A
Herrn Robert Voß

Berlin S. W.

Wir sind im Besitz Ihres
Battes v. 31. pt. & wurden auf dessen
Inhalt nach dem Feiertage zurück-
kommen. —

Beheft der Schreibmaschine win-
schen, Ihnen heute nun mitzuteilen,
dass es uns noch nicht gelungen ist,
die Maschine richtig zu manipulieren.
Einliegend senden Ihnen eine Probe,
wie dieselbe schreibt. —

In erster Linie ist drückt sich nicht
allein der einzelne Buchstabe sondern
die ganz vierseitige Platte ab, ferner
können wir die Maschine nicht so hand-
haben, dass sie beim Schreiben eine
gute Richtung mit richtigem Abstand
inhält. — Wir erwarten daher, dass
die nötige Anweisung, speziell auch

SF Bk 1 German letter 329 (transcribed to modern German by Heinz Baumann)

April 2 [189]6

An Herrn Robert Noa, Berlin S. W.

Wir sind im Besitze Ihres Werthen v. 31. Pat. & werden auf dessen Inhalt nach den Feiertagen zurückkommen. –

Betreff der Schreibmaschine wünschen, Ihnen heute nur mitzuteilen, dass es uns noch nicht gelungen ist, die Maschine richtig zu manipulieren. Einligend senden Ihnen eine Probe, wie dieselbe schreibt. –

In erster Linie drückt sich nicht allein der einzelne Buchstabe sondern die ganz viereckige Platte ab & ferner können [sic] wir die Maschine nicht so handhaben, dass sie beim Schreiben eine gerade Richtung mit richtigem Abstand einhält.- Wir ersuchen daher, um die richtige Anweisung, speciell auch bezüglich Auftragen der Tinte mitteilen zu wollen & zeichnen

Hochachtend S. Falk

Betreff Strümpfe System Dr. Knöfler handelt es sich in erster Linie darum, was Sie für das englische Paten verlangen. Wir haben einen Käufer in Aussicht, der die [missing text] kaufen & die Strümpfe hier fabrizieren .. [missing text line] ... how much.

Ferner müssten wir im voraus eine Garantie [illegible text] haben, dass uns 5% Provision geführt wäre, falls wir Ihnen einen Käufer zuführen, ob derselbe direct oder indirect mit Ihnen den Abschluss macht, solange wir Ihnen denselben nur zuführen, [missing text] es lässt sich nur annehmen, dass ein englischer Käufer die Sache arbeiten sehen & dann mit Ihnen direct verhandeln will.

Hierüber bitten wir Sie uns in ganzer [?] Linie hierher zustellen. Dasselbe [missing text] sich auf die Schreibmaschine.

S. Falk

SF Bk 1 German letter 329 (transcribed to modern German by Heinz Baumann,
translated by Wim van der Velden)

April 2 [189]6

To Mr. Robert Noa, Berlin SW

We have received your letter from 31st of last month & will come back to its contents after the holydays.

Concerning the typewriter, I only want to tell you today that we didn't succeed in correctly operating the machine. Included is a sample of how it is typing. For one, it prints not only the *[individual]* letter but the entire square plate & furthermore, the machine does not write in a straight line and does not keep correct spacing.

We ask you therefore for the right instruction, and especially for applying the ink & signing.

Sincerely,

S. Falk

Concerning mantle system of Dr. Knöfler: The primary concern is in how much you are asking for the English patent.

We have a potential buyer, who [missing text] is interested in buying & in manufacturing the mantles here [missing text line] ... how much.

Furthermore, we must have a guarantee [illegible text] that we will receive a 5% provision in the event we provide you with a buyer, whether he will negotiate with you directly or indirectly to reach an agreement, as long as we have initiated the interaction, [missing text], it is likely that an English buyer will want to see the how this all works & then to deal with you directly.

About this all we ask you to inform us completely. The same [missing text] for the typewriter.

S. Falk